

Course an der Wiener Börse vom 5. Jänner 1884. (Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table with multiple columns listing various financial instruments such as Staats-Anlehen, Actien von Transport-Unternehmungen, and Grundentf.-Obligationen, along with their respective prices and exchange rates.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 5.

Montag, den 17. Jänner 1884.

(122) Kundmachung. Nr. 11 000. Das hohe k. k. Ministerium des Innern hat mit dem Erlasse vom 22. December 1883, Z. 19915, anher bekannt gegeben, dass das k. k. ungar. Ministerium für Ackerbau, Industrie und Handel die Ein- und Durchfuhr von Schweinen aus den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern nach und durch Ungarn wieder gestattet hat.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht. Laibach am 29. Dezember 1883. k. k. Landesregierung. Der k. k. Landespräsident: Freiherr von Winkler m. p.

(97-3) Kundmachung. Nr. 10 614. Mit erstem Semester des laufenden Schuljahres kommt der erste und stebente Platz der Jakob von Schellenburg'schen Stipendienstiftung je jährlich 49 fl. 94 kr. zur Wiederbesetzung. Zum Genusse sind in den k. k. österr. Erb-landen insbesondere in Tirol geborene Studierende, welche mindestens für die erste Gymnasialclasse vorbereitet sind, vor allen aber Verwandte des Stifters und seiner Gattin geborne Hofstatter berufen.

Das Präsentationsrecht steht dem krainischen Landesaussschusse zu. Bewerber um diese Stipendien haben ihre mit dem Tauscheine, dem Dürftigkeits- und Impfungszeugnisse, dann mit den Studienzeugnissen von den zwei letzten Schuljahren und im Falle als sie das Stipendium aus dem Titel der Auserwähltheit beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche bis Ende Jänner 1884 im Wege der vorgezeichneten Studiendirection hieher zu überreichen. Laibach am 30. Dezember 1883. k. k. Landesregierung für Krain.

(100-3) Kundmachung. Bei der am 2. Jänner 1884 nach dem Verlosungsplane vorgenommenen Ziehung von 80 Losnummern des Lotterie-Anlehens der Stadt Laibach sind gezogen worden: Nr. 10176 mit dem Gewinne von 30 000 fl.

- List of lottery numbers and their corresponding prizes: 48597 (2000 fl.), 2210 (500 fl.), 10436 (500 fl.), 26045 (500 fl.), 28356 (500 fl.), 36207 (500 fl.), 138, 275, 1417, 1572, 3429, 4459, 6387, 6915, 8584, 11246, 11848, 12761, 14290, 15286, 16271, 17427, 18976, 20541, 21794, 22540, 22916, 23013, 23996, 24677, 25247, 26447, 27032, 27345, 30271, 31147, 31899, 32740, 32742, 32843, 33237, 34006, 35373, 35640, 35817, 37375, 37640, 38901, 39113, 39972, 39996, 40158, 40615, 43351, 45165, 45399, 48577, 49207, 49220, 50142, 51235, 52983, 56474, 57449, 58727, 59692, 61066, 61712, 62014, 62306, 63296, 64135, 65442, 66197, 68153, 70826, 71008, 71272, 73495 with a prize of 30 fl.

Von den bisher gezogenen Losen sind die Nr. 27083 mit dem Gewinne von 2000 fl., Nr. 45330 mit dem Gewinne von 1500 fl., Nr. 26163 mit dem Gewinne von 600 fl., Nr. 33724 und 63093 je mit dem Gewinne von 500 fl., 357, 624, 999, 1487, 2204, 2643, 2987, 3575, 3783, 4683, 5099, 5967, 6376, 7840, 8005, 8240, 8284, 8728, 9132, 9462, 9523, 10683, 10868, 11205, 11253, 11785, 12744, 12875, 13056, 14975, 15243, 15266, 16031, 16750, 17301, 17460, 18077, 18510, 18594, 19545, 19661, 19897, 20033, 20050, 21730, 21743, 23719, 24420, 24609, 25187, 25560, 25608, 27992, 28619, 28793, 28845, 29621, 29685, 29732, 32147, 32542, 33826, 34175, 34329, 34349, 36420, 37167, 38209, 38502.

40100, 41089, 41741, 42116, 44515, 44539, 44632, 44781, 46099, 46408, 46541, 48715, 48885, 49323, 49414, 49498, 49586, 50621, 50735, 51329, 51429, 51487, 51770, 52353, 54114, 54721, 55713, 60137, 60140, 61140, 61486, 62169, 62933, 63023, 63425, 63874, 67173, 67803, 70024, 70237, 72744, 72752 und 74852 mit dem Gewinne von je 30 fl. bisher noch nicht eingelöst worden.

Stadtmagistrat Laibach, am 2. Jänner 1884. Der Bürgermeister-Stellvertreter: Perona m. p.

(125-1) Kundmachung. Nr. 18 690. Die Einhebung der Hundetaxe für das Jahr 1884, und zwar für jeden Hund innerhalb des Stadtpommörins Laibach mit einziger Ausnahme jener, welche zur Bewachung einschichtig gelegener Besitzungen unbedingt notwendig sind, hat mit 1. Jänner l. J. begonnen, und sind die neuen Hundemarken bis längstens 10. Februar l. J.

bei der Stadtkasse gegen Erlag der Taxe per 4 fl. ö. W. zu lösen.

Mit Bezug auf den § 14 der Vollzugsvorschrift über die Einhebung der Hundetaxe werden hienzu alle Hundebesitzer an die rechtzeitige Entrichtung dieser Taxe mit dem Beifügen erinnert, dass vom 10. Februar l. J. an alle auf der Gasse betretenen, mit der pro 1884 bestimmten Hundemarke nicht versehenen Hunde sofort vom Wachenmeister werden eingefangen werden.

Stadtmagistrat Laibach am 1. Jänner 1884. Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(108-2) Kundmachung. Nr. 18 102. Die hohe k. k. Landesregierung hat mit Erlasse vom 4. Dezember 1883, Z. 10 306, zur Abklärung (Untersuchung) jener Privatengstie

aus den politischen Bezirken Stadt und Umgebung Laibach, die zum Beschalten verwendet werden wollen,

den 19. Jänner 1884 bestimmt.

Hienzu werden die Pferde-Inhaber aus den benannten politischen Bezirken mit dem Bemerkten verständigt, dass die Abklärung am erwähnten Tage um 9 Uhr vormittags im landwirtschaftlichen Versuchshofe in der Polanastrasse vorgenommen werden wird, sowie dass Blankette für die Deckregister und Deckscheine wie bisher in der Druckerei Klein & Kovac in Laibach bezogen werden können.

Stadtmagistrat Laibach am 21. Dezember 1883. Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(64-3) Kundmachung. Nr. 7975. Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird hienzu bekannt gegeben, dass auf Grund des Gesetzes vom 25. März 1874 L. G. Bl. V Nr. 12 mit den Localerhebungen zur

Anlegung eines neuen Grundbuchs für die Catastralgemeinde Zareče

am 19. Jänner 1884,

um 8 Uhr vormittags, begonnen werden wird. Es ergeht nun an alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, die Einladung, vom obigen Tage an beim k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz zu erscheinen und alles zur Aufklärung, sowie zur Wahrung ihrer Rechte geeignete vorzubringen.

k. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 31sten Dezember 1883.

Anzeigebblatt.

7. Verzeichnis derjenigen Wohlthäter, welche sich durch Abnahme von Erlösarten zu Gunsten des Laibacher Armenfondes von den üblichen Besuchen am Neujahrstage, dann zu den Namens- und Geburtsfesten losgekauft. (Die mit einem Stern Bezeichneten haben auch von Namens- und Geburtstagsgratulationen sich losgekauft.) * Herr Guido Schneidig, k. k. Bezirksrichter, sammt Frau. * Herr Martin Wolf, k. k. Finanzrath, f. Familie. * Herr Emerich Mayer f. Familie. * Dr. Theodor Rudesch, k. k. Notar, sammt Familie.

Notariatskanzlei am Deutschen Platze im Kotnik'schen Hause Nr. 7 eröffnet hat. Laibach am 5. Jänner 1884. Ivan Gogola, k. k. Notar.

Antirrhemon, bestes Mittel gegen Rheumatismus, Gicht, Lähmung der Nerven, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen. 1 Flasche 40 kr. Apotheke Piccoli, Laibach, Wienerstrasse. Aufträge werden umgehend per Post gegen Nachnahme effectuirt. (4500) 24-13

(70-2) Nr. 10 664. Bekanntschaft. Dem unbekannt wo befindlichen Paul Malh von Triest wird hienzu bekannt gemacht, dass demselben Herr Carl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo 24. October 1882, Z. 10 793, zugestellt worden ist. k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 25sten Dezember 1883.

(74-2) Nr. 9387. Bekanntschaft. Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Lorenz Lovko von Grahovo Nr. 45 wird hienzu bekannt gemacht, dass demselben Herr Carl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte Pfandrechts-Einverleibungsbescheid ddo. 7. März 1883, Z. 2344, zugestellt worden ist. k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 4ten October 1883.

(72-2) Nr. 11 330. Bekanntschaft. Dem unbekannt wo befindlichen Michael Mele von Grahovo Nr. 19 wird hienzu bekannt gemacht, dass demselben Herr Carl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 22. Mai 1883, Z. 4819, zugestellt worden ist. k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 26sten Dezember 1883.

(5562-1) Nr. 13 895. Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Rudolfswert wird im Nachhange zum Edicte vom 23. November 1883, Z. 12906, bekannt gemacht, daß bei fruchtlosem zweiten Termine am 24. Jänner 1884 hiergerichts zur Vornahme der dritten exec. Feilbietung der in der krainischen Landtafel Band 17, fol. 373 vorkommenden, aus der Parcellen Nr. 969 und 970 best. henden Ackerparcellen geschritten werden wird.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 20. Dezember 1883.

(116-1) Nr. 8721.

Erinnerung.

Dem Tabulargläubiger Ivan Benčina von Travnik, dessen Erben und allfälligen Rechtsnachfolgern, sämtlich unbekanntem Aufenthaltes, wird hiemit erinnert, daß pcto. dem Ivan Dolnik von Gottschee schuldigen 400 fl. s. A. die Realität des Juri Benčina von Travnik Urb.-Nr. 1334 und 1328 ad Herrschaft Reifnitz am

12. Jänner, 12. Februar und 12. März 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts zur executiven Feilbietung gelangt, und daß zur Wahrung der Rechte Herr Franz Erhovnic, k. k. Notar in Reifnitz, als Curator ad actum aufgestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 23sten Dezember 1883.

(117-1) Nr. 8722.

Erinnerung.

Den Tabulargläubigern Anna, Janko, Marjana und Marjetica Campa von Gora, deren allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern, sämtlich unbekanntem Aufenthaltes, wird hiemit erinnert, daß die Realität des Anton Campa von Gora Nr. 20, Grundbucheinlage Nr. 26 der Catastralgemeinde Gora, pcto. dem Johann Knass von Frib schuldigen 282 fl. s. A. am

15. Jänner, 15. Februar und 15. März 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts zur exec. Feilbietung gelangt, und daß den Genannten zur Wahrung der Rechte Herr Franz Erhovnic, k. k. Notar in Reifnitz, als Curator ad actum bestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 23sten Dezember 1883.

(5546-1) Nr. 6868.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz und Josef Habe von Gotsche (durch Herrn Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Mathias Kette von Wippach gehörigen, gerichtlich auf 910 fl. geschätzten, ad Catastralgemeinde Wippach sub Einlage Nr. 448, 449 und 450 vorkommenden Realitäten bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner, die zweite auf den 26. Februar und die dritte auf den 26. März 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 3ten Dezember 1883.

(5638-1) Nr. 20 744. Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Krisper (durch Dr. v. Schrey) die executive Versteigerung der dem Martin Finz von Klanz Nr. 22 gehörigen, gerichtlich auf 1212 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 73 tom. I, fol. 304 ad Herrschaft Thurn a. d. Laibach, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

12. Jänner, die zweite auf den 13. Februar und die dritte auf den

12. März 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 11. Oktober 1883.

(5640-1) Nr. 21 729.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Grebenc von Großlaschitz Nr. 10 die dritte executive Versteigerung der dem Franz Hocevar in Piauzbüchel Nr. 23 gehörigen, gerichtlich auf 1579 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Sonnegg Einlage-Nr. 459 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die Feilbietungs-Tagssatzung auf den

16. Jänner 1884, vormittags von 9 bis 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 7. November 1883.

(5641-1) Nr. 23 198.

Exec. Besitz- und Genussrechte-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Svigelj von Brest die executive Feilbietung der dem Josef Stembov von Brunndorf (zu Handen des Curators Dr. Uhažihz von Laibach) an den in keinem Grundbuche vorkommenden Parcellen Nummer 1106 und 1317 ad Steuergemeinde Brunndorf zustehenden, mit dem executiven Pfandrechte belegten Besitz- und Genussrechte, im gerichtlich erhobenen Schätzungswert pr. 140 fl., im Reaffirmierungswege bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, die erste auf den

16. Jänner, die zweite auf den 30. Jänner und die dritte auf den

13. Februar 1884, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, in der Amtskanzlei mit dem Beisatz angeordnet worden, daß die Besitz- und Genussrechte bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 15. November 1883.

(5107-1) Nr. 9858. Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötling wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Mötling die executive Versteigerung der dem Martin Kolar von Semič gehörigen, gerichtlich auf 100 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 74 der Steuergemeinde Semič bewilliget und hiezu eine Feilbietungs-Tagssatzung auf den

23. Jänner 1884, vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Mötling, am 15. September 1883.

(5639-1) Nr. 21 458.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Juzel von Oberretze die executive Versteigerung der dem Andreas Kramar von Blato gehörigen, gerichtlich auf 650 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 12 1/2, tom. I, folio 309 ad Thurn a. d. Laibach, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

16. Jänner, die zweite auf den 13. Februar und die dritte auf den

12. März 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 25. Oktober 1883.

(5560-1) Nr. 4637.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Rus von Cesence die executive Versteigerung der dem Anton Skubic von Petrusnavas gehörigen, gerichtlich auf 580 fl. 2 kr. geschätzten Realität Extr.-Nr. 148 der Catastralgemeinde St. Veit, früher Rectf.-Nr. 48 1/2 ad Pfarrgilt St. Veit, Urb.-Nr. 63 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

24. Jänner, die zweite auf den 21. Februar und die dritte auf den

20. März 1884, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Sittich, am 14ten Dezember 1883.

(5193-1) Nr. 6236. Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache der Filialvorstehung zu Schillertabor (durch Dr. Deu) gegen Johann Staver aus Schillertabor Nr. 6 die mit Bescheid vom 28. Mai 1883, Z. 3118, auf den 5. d. M. angeordnete dritte exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 5 ad Schillertabor, nun Grundbucheinlage Nr. 64 der Catastralgemeinde Parje, mit dem vorigen Anhang auf den

18. Jänner 1883, vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Feistritz am 7ten Oktober 1883.

(5547-1) Nr. 6867.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Kaučič von St. Veit (durch Herrn Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Franz Kopatin von St. Veit gehörigen, gerichtlich auf 1800 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Schiwizhoffen sub tom. I, pag. 127 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner, die zweite auf den 26. Februar und die dritte auf den

26. März 1884, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 3ten Dezember 1883.

(5596-1) Nr. 8781.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Georg Povše.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Littai wird dem unbekannt wo befindlichen Georg Povše hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Božič von Kostreinj die Klage de praes. 1. Dezember 1883, Z. 8781, wegen Eröffnung des Eigentumsrechtes auf die Realität Einl.-Nr. 13 der Catastralgemeinde Liberga eingebracht, worüber die Tagfahrt auf den

22. Jänner 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Jesenski von Kostreinj als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hiezu zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 6ten Dezember 1883.

(5397-3) Nr. 7928.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Gregor Lah von Laas die Relicitation der vom Josef Wolf von Laas um den Meistbot per 401 fl. und 1050 fl. exec. erstandenen Realitäten Urb.-Nr. 101, Rectf.-Nr. 55 und Urb.-Nr. 243 ad Stadtgilt Laas bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

17. Jänner 1884,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, daß obige Realitäten nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden werden hintangegeben werden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 22sten October 1883.

(5333-3) Nr. 9070.

Uebertragung

Dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Anton Moschel von Laibach wird die mit Bescheid vom 21. Juli 1883, Z. 6516, auf den 27sten September 1883 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Anton Facja von Jakobowitz gehörigen, gerichtl. auf 5860 fl. bewerteten Realitäten sub Rectf.-Nr. 149 und 149/2 ad Haasberg auf den

10. Jänner 1884,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten October 1883.

(5336-3) Nr. 9882.

Reassumierung

Dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Stefan Domicar von Birkniz wird die mit Bescheid vom 29. Dezember 1883, Z. 12691, auf den 23. März, 28. April und 2. Juni l. J. angeordnet gewesene exec. Feilbietung der Margareth Debec von Grachovo gehörigen, gerichtl. auf 638 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 697 ad Haasberg reassumando auf den

12. Jänner,

14. Februar und

15. März 1884,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 18ten October 1883.

(5360-3) Nr. 6306.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Egg die executive Versteigerung der dem Franz Resnik von Klejnleit gehörigen, gerichtl. auf 1053 fl. 60 kr. geschätzten, im Grundbuche Rectf.-Nr. 84, pag. 136 ad Herrschaft Kreuz vorkommenden Realität reassumiert und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

12. Jänner,

die zweite auf den

13. Februar

und die dritte auf den

12. März 1884,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Egg, am 23sten November 1883.

(5334-3) Nr. 7272.

Reassumierung

Dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Johann Sicherl von Planina wird die mit Bescheid vom 23. Dezember 1881, Z. 14864, auf den 26. April 1882 angeordnet gewesene und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner,

die zweite auf den

7. Februar

und die dritte auf den

6. März 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude zu Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 17ten August 1883.

(5331-3) Nr. 6789.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Merlak von Hotederschitz die exec. Versteigerung der dem Johann Nagode von Hotederschitz gehörigen, gerichtl. auf 2790 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 84 der Catastralgemeinde Hotederschitz bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner,

die zweite auf den

9. Februar

und die dritte auf den

13. März 1884,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 18ten September 1883.

(5581-2) Nr. 6844.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gregor Bouk die exec. Versteigerung der dem Martin Bozar gehörigen, gerichtl. auf 2082 fl. geschätzten, in Suhorje gelegenen Realität Urb.-Nr. 8 ad Jablaniz bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

13. Dezember 1883,

die zweite auf den

18. Jänner

und die dritte auf den

28. Februar 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. August 1883.

(5407-3) Nr. 4194.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Hocevar von Gurkdorf die executive Versteigerung der der Gertraud Kozelj von

Beste Berhe (zu Händen des Johann Poderzaj von dort) gehörigen, gerichtl. auf 3620 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Einlage Nr. 31 ad Catastralgemeinde Berhe vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner,

die zweite auf den

7. Februar

und die dritte auf den

6. März 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude zu Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Sittich, am 8ten November 1883.

(5406-3) Nr. 4484.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Stepec von Beliki Kal die executive Versteigerung der der Theresia Karlinger von Altenmarkt gehörigen, gerichtl. auf 920 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 303 ad Catastralgemeinde Sittich bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner,

die zweite auf den

7. Februar

und die dritte auf den

6. März 1884,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Amtlocale in Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Sittich, am 29sten November 1883.

(5337-3) Nr. 8569.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des h. k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Johann Petkovsek von Medvedjebrdo gehörigen, gerichtl. auf 2298 fl. geschätzten Realität sub Einl.-Nr. 32 ad Catastralgemeinde Medvedjebrdo bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner,

die zweite auf den

9. Februar

und die dritte auf den

13. März 1884,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten October 1883.

(5335-3) Nr. 8806.

Uebertragung

Dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die mit Bescheid vom 16. Juni 1883, Z. 5153, auf den 15. September l. J. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Jakob Svigelj von Niederdorf gehörigen, gerichtl. auf 2420 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 572 ad Haasberg auf den

10. Jänner 1884,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten October 1883.

(5461-3) Nr. 5950.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Gostisa von Kadce die executive Versteigerung der dem Anton Facja von Jakobowiz gehörigen, gerichtl. auf 5840 fl. geschätzten Realitäten sub Rectf.-Nr. 149 und 149/2 ad Haasberg bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

12. Jänner,

die zweite auf den

14. Februar

und die dritte auf den

15. März 1884,

jedesmal vormittags von 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtiten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 20sten August 1883.

(5399-3) Nr. 10017.

Erinnerung

an Mathias Ulepik von Stopno, respective dessen unbefannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Mathias Ulepik von Stopno, respective dessen unbefannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Leske von Sela die Klage pcto. Erskizung der Realität A. G. 265 ad Catastralgemeinde Sucka eingebracht, worüber die Tagsatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

11. Jänner 1884,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Mathias Jallik von Jarliverh als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 25. November 1883.

Zahnarzt
Dr. Hirschfeld
aus Wien

erlaubt sich hiemit seinen p. t. Klienten zur gefälligen Kenntnis zu bringen, dass er sich nur kurze Zeit hier aufhalten wird.
Sprechstunden täglich von 9 bis 1 und von 2 bis 4 Uhr im **Hotel Elefant**, Zimmer-Nr. 46/47. (5273) 22

Wunder der Neuzeit!

Wer binnen kurzem Hühneraugen ohne Schneiden und jeden Schmerz verlieren will, kaufe sich vertrauensvoll das von William Enderssohn erfundene amerikanische

Hühneraugen-Extract.

Ein Fläschchen 35 kr. Versandungsdepôt en gros & en détail: F. Siblík, Wien, Leopoldstadt, Vereinsgasse 19. Dépôt in Laibach bei Herrn Wilhelm Mayr, Apotheker. (124) 3-1

Posten

sucht ein pensionierter k. k. Rechnungswachtmeister, der die Handelsakademie in Wien absolviert hat. (109) 3-2
Näheres im Comptoir der Zeitung.

Eine Postrealität

mit 100 Joch Grund und Boden, an der Triest-Wiener Reichsstrasse bei Cilli gelegen, mit einstöckigem Wohnhause nebst dazu gehörigen Wirtschaftsgebäuden und Fundus instructus ist wegen eingetretenen Todesfalles um den Preis von 35000 fl.

zu verkaufen.

Näheres bei Traun in CIII. [120] 2-1

Ein Bauplatz

mit 1000 Quadratklaster, bei der Dampfmühle gelegen (neben der Strasse), ist partienweise oder der ganze Complex 3-1

zu verkaufen.

Näheres **Kuhthal Nr. 9** zu erfahren.

Täglich frische

Faschingskrapfen

bei (5570) 19-6

Rudolf Kirbisch,

Conditor, Congressplatz.

Bei (5197) 33-18

Karl Till

Spitalgasse 10

Geschäftsbücher, vorzügliche Copier- und Schreibtinte, Copierpapier für Lottocollecturen, Block- u. Wandkalender, Visitenkarten in Druck und Lithographie, Mercantil-Briefpapier u. Couverts mit Firmendruck.

(77-1) Nr. 9347.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Franz Balar und den unbekannteten Rechtsnachfolgern der Francisca und des Andreas Balar, alle von Rakel, wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 7. April 1883, Zahl 3343, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Oktober 1883.

Pferde - Licitation.

Mittwoch, den 9. Jänner 1884, um 10 Uhr vormittags wird auf dem Kaiser-Josef-Platze in Laibach der Hengst Gb.-Nr. 275 «Seducteur», Anglo-Normänner, lichtbraun, 170 Cm. hoch, gegen gleich bare Bezahlung im Licitationswege verkauft, wozu Kauflustige zu erscheinen eingeladen werden. (92) 3-3

Vom Commando des k. k. Staats-Hengstendepôt Graz, Posten Nr. 2 zu Selo.

(5636-1) Nr. 23 906.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht, dass für den Verlass nach Maria Bagar von Eggdorf Herr Josef Weglic, Besitzer in Strahomer, als Curator aufgestellt worden ist und demselben der diesgerichtliche exec. Realschätzungsbescheid vom 30. November 1883, Z. 23906, behändig wurde.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 30. November 1883.

(5635-1) Nr. 23 687.

Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach als Gerichtshof erster Instanz hat laut Intimation vom 17. November 1883, Zahl 8194, über Franz Garbeis, gewesenen k. k. Postofficial in Laibach, ob Schwachsinnes gemäß der §§ 21, 273 a. b. C. B. die Curatel zu verhängen befunden. Demselben wurde Herr Johann Adamič in Blato als Curator bestellt.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 2. Dezember 1883.

(5601-1) Nr. 11 126.

Bekanntmachung.

Herr Dr. Albin Poznit in Rudolfswert wurde den unbekannteten Rechtsnachfolgern der verstorbenen Tabulargläubiger Matthäus Petric von Hereindorf, Anton Junc und Raspar Ubouc, beide von Sanct Peter, als Curator bestellt und demselben die Feilbietungsbescheide vom 9. Oktober 1883, Z. 11 126, zugestellt.

Herr Johann Klun von Rudolfswert wurde folgenden Personen, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern unbekannteten Aufenthalt als Curator ad actum bestellt und demselben die angeführten Tabularbescheide zugestellt, und zwar: Bescheid vom 3. Juni 1883, Z. 6299, für Martin Braikovic von Zeroulog; Bescheid vom 8. Juni 1883, Z. 6520, für Martin und Margaretha Kirn von Oberjuchadol; Bescheid vom 12. Juni 1883, Z. 6605, für Vincenz Jurz von Rudolfswert; Bescheid vom 13. Juni 1883, Z. 6701, für Josef Dragmann von Landstrah; Bescheid vom 19. Juni 1883, Z. 6896, für Johann Höferle von Pöllandl; Bescheid vom 20. Juni 1883, Z. 6975, für Matthäus Zavornik von Gotendorf; Bescheid vom 30. Juni 1883, Z. 7027, für Anton Aufec von Weißkirchen und Bescheid vom 24. Juni 1883, Z. 7143, für Anton Progar von Jablan.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. Dezember 1883.

(5260-3) Nr. 6795.

Reassumierung

Dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanc von Stermec Nr. 5 die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 4. Juli 1882, Z. 4048, mit dem Reassumierungsrechte fistierte dritte executive Feilbietung der dem Josef Rucic von Großlotschnil Hs.-Nr. 6 gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Auersperg sub Einlage Nr. 88 vorkommenden Realität neuerlich auf den

12. Jänner 1884, vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 28. November 1883.

(76-1) Nr. 9390.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Mathias Gornik von Zirkniz wird hiemit bekannt gemacht, dass demselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte exec. Einantwortungsbescheid ddo. 8. Jänner 1883, Z. 172, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 4ten Oktober 1883.

(80-1) Nr. 9386.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Maria Valentin von Schischka Nr. 38 wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtsübertragungs-Einverleibungsbescheid ddo. 21. Februar 1883, Z. 1835, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 4ten Oktober 1883.

(82-1) Nr. 9384.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Maria Brenc von Bigaun wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 12. April 1883, Zahl 3485, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Oktober 1883.

(81-1) Nr. 9383.

Bekanntmachung.

Den unbekannteten Rechtsnachfolgern der Anna Rupnik von Kirchdorf wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 24. Februar 1883, Z. 1913, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Oktober 1883.

(79-1) Nr. 9385.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Victoria Grebenc von Zirkniz wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 17. Mai 1883, Z. 4664, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Oktober 1883.

(5615-1) Nr. 13 543.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Georg Schneller, Josef Schneller, Gertraud Majerle, Ursula Medic, Michael Stojnic, Maria Jakljic, Margareth Losko, Johann Stojnic, sämtliche von Nesselthal, bezüglich deren unbekannteten Erben und Rechtsnachfolgern sowie auch jenen der verstorbenen Michael Stojnic von Nesselthal, Andreas Lasto von Büchel und Johann Kraker von Gottschee wurde Herr Josef Stine in Nesselthal zum Curator bestellt und demselben die für obige bestimmten Bescheide vom 15. September 1883, Zahl 9864, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Mötting, am 22. Dezember 1883.

(83-1) Nr. 11 531.

Bekanntmachung.

Den unbekannteten Rechtsnachfolgern der Gertraud Petkovsek von Medvedberdo wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Ignaz Gruntar, k. k. Notar in Voitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Realfeilbietungs-Bescheid ddo. 1. Oktober 1882, Z. 8569, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 15ten Dezember 1883.

(78-1) Nr. 9388.

Bekanntmachung.

Den unbekannteten Rechtsnachfolgern der Maria Modestini und des Johann Stvarce von Gereuth Hs.-Nr. 10 wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 13. April 1883, Z. 3512, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 4ten Oktober 1883.

(113-1) Nr. 11 697.

Bekanntmachung.

Den unbekannteten Rechtsnachfolgern des Lorenz und der Elisabeth Stof von Jakobowitz wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Carl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Realfeilbietungsbescheid ddo. 3. Oktober 1883, Z. 9215, zugestellter worden ist.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 27ten Dezember 1883.

(5529-3) Nr. 3303.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Realgläubigern Barthelma, Valentin und Maria Turk, dann Franz und Johann Klun, alle von Kleinbrdu, und Rechtsnachfolgern ist Matthäus Milharic von Pruberje zum Curator ad actum aufgestellt, und sind die Feilbietungsbescheide vom 10. September 1883, Z. 2448, demselben zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Senofelsch, am 15. Dezember 1883.

(61-1) Nr. 4744 u. 4745.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum Edicte vom 22. September d. J., Z. 3583 u. 3584, wird bekannt gemacht, dass in der Executionsfache der Margareth und Mina Repe von Velbes wider Andreas Repe von Schallendorf, nachdem zur ersten und zweiten Feilbietung kein Kauflustiger erschienen ist, am

22. Jänner 1884 zur dritten exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 421 ad Herrschaft Velbes geschritten wird.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 24. Dezember 1883.

(5194-1) Nr. 7121.

Executive Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Valencic von Bitinje die unter praes. 19. Mai 1883, Z. 2978, fistierte executive Feilbietung der für den Executen Anton Frank von Brem Nr. 58 bei der Realität Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Brem im Grunde des Schuldscheines vom 19ten Oktober 1861 und der Cession vom 12ten März 1879, Z. 3578, mit exec. Pfandrechte belagten Hypothekarforderung per 300 fl. s. A. pcto. 25 fl. 28 kr. s. A. neuerlich auf den

25. Jänner und 8. Februar 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Feistritz, am 17ten November 1883.